

Regionaler Sozialdienst

Karin Jäggi übernimmt per 1. September

Per 1. September 2021 übernimmt Karin Jäggi in einer Festanstellung die Geschäftsleitung des Regionalen Sozialdienstes (RSD). Seit Ende März leitete sie den RSD interimsmäßig.

«Während der interimistischen Führung haben wir Karin Jäggi als engagierte, qualifizierte und empathische Geschäftsleiterin kennen gelernt», schreibt der Regionale Sozialdienst (RSD) in einer Mitteilung. «Sie hat eine Aufgabe voller struktureller, personeller und kommunikativer Herausforderungen dynamisch und kompetent angepackt.» Karin Jäggi hat nach Ausübung ihres Erstberufes soziale Arbeit studiert und sich danach laufend weitergebildet, unter anderem in Betriebswirtschaft, Leadership und Mediation. Zudem bringt sie viel praktische Erfahrung im Bereich Beistandschaften und Sozialhilfe sowie in der Führung mit. Wir sind überzeugt, dass Karin Jäggi die geeignete Geschäftsleiterin ist, um mit den Mitarbeitenden und dem Vorstand den RSD vorwärtszubringen, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und für die vorhandenen Herausforderungen gute Lösungen zu finden, heisst es im Schreiben weiter. Der Vorstand freut sich, dass für diese wichtige Position eine kompetente Nachfolgeregelung getroffen werden konnte und wünscht Karin Jäggi viel Freude bei ihrer Tätigkeit im Regionalen Sozialdienst.

Der Regionale Sozialdienst in Unterentfelden berät die Einwohner der Gemeinden Bottenwil, Hirschthal, Kölliken, Moosleerau, Muhen, Reitnau und Safenwil bei persönlichen, finanziellen und familiären Problemen.